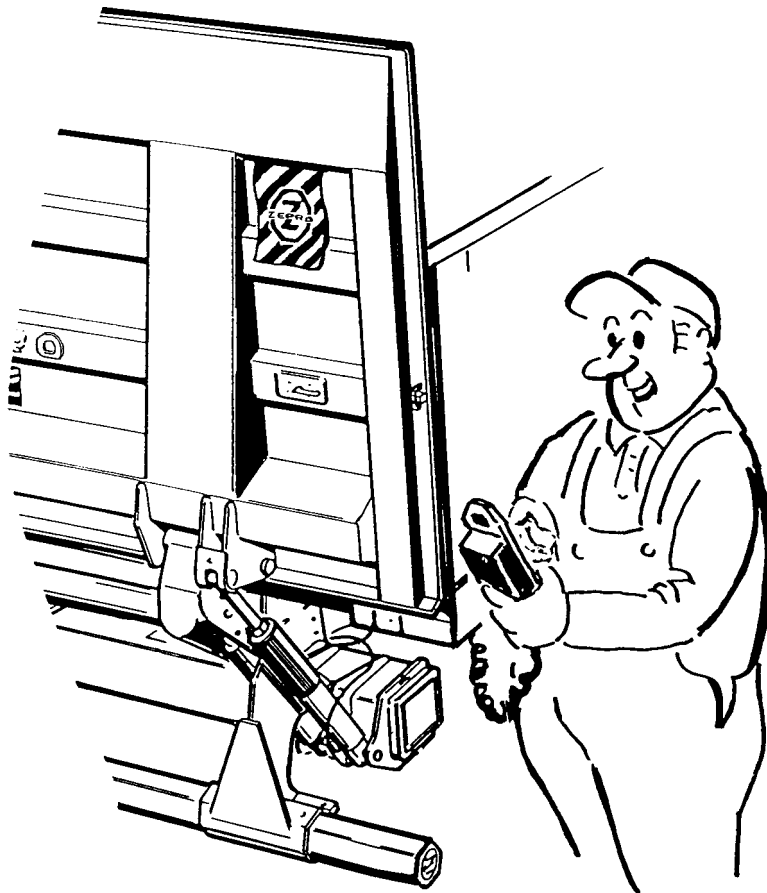




mammut lift[®]

Serviceanleitung IE-0103



Elektrische Ausrüstung

2012-05-04

HYDRAUL TECHNIK AG
Am Rotbach 10
Industrie Schachen
CH-6033 Buchrain

Telefon:	+41 41 449 55 00
Telefax:	+41 41 449 55 01
E-mail:	info@mammut-lift.ch
Internet:	www.mammut-lift.ch

Elektrische Ausrüstung

Vor Beginn der Arbeiten müssen Sie diese Anleitung sorgfältig durchlesen.

- Kontrollieren Sie die Verkabelung und Kontaktflächen sämtlicher Servicepunkte.
- Kontrollieren Sie vor allem das Hauptstromkabel zwischen der Batterie und der Hebebühne, auch die Steckverbindungen direkt am Tragrohr (siehe unten) sowie den 8-poligen Stecker im Hydraulikaggregat (siehe unten).

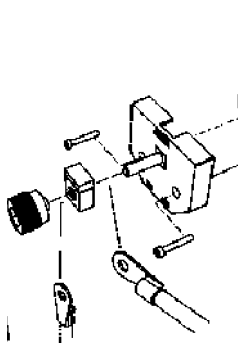
WICHTIG: Die Steckverbindungen sollen mit einem wasserbeständigen Spray behandelt werden, welcher zuverlässig schützt vor:

- Korrosion und Oxidation
- Feuchtigkeit
- Witterungseinfüssen
- Spannungsabfall und Übergangswiderständen

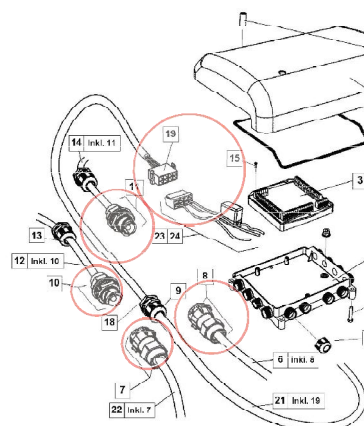
- Reiben Kabel aneinander, sind Steckverbindungen oxidiert oder in einem so schlechten Zustand, dass sie den Sicherheitsanforderungen nicht mehr entsprechen, müssen sie ausgetauscht werden. Mammut-Lift empfiehlt, die Kabel beim kleinsten Schaden am Schutzmantel oder anderen Schäden auszutauschen, um einen eventuellen Kurzschluss oder Oxidation zu verhindern.

- Treten im Hydraulikaggregat oxidierte Stellen auf (Steckverbindungen, Motorengehäuse) ist zu überprüfen, ob die Löcher an der unteren Seite des Tragrohres, welche für das Entlüften des Tragrohres angebracht wurden, frei von Schmutz sind.
- Auch die Dichtheit zwischen Schublade und Tragrohr bzw. Deckel und Hydraulikaggregat bei extern angebrachten Hydraulikaggregaten soll überprüft werden.

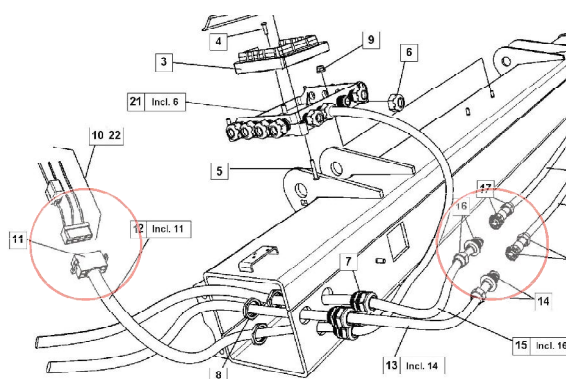
Für den Austausch der Kabel muss der Strom am Sicherungskasten (siehe unten) unterbrochen werden.



Sicherungskasten

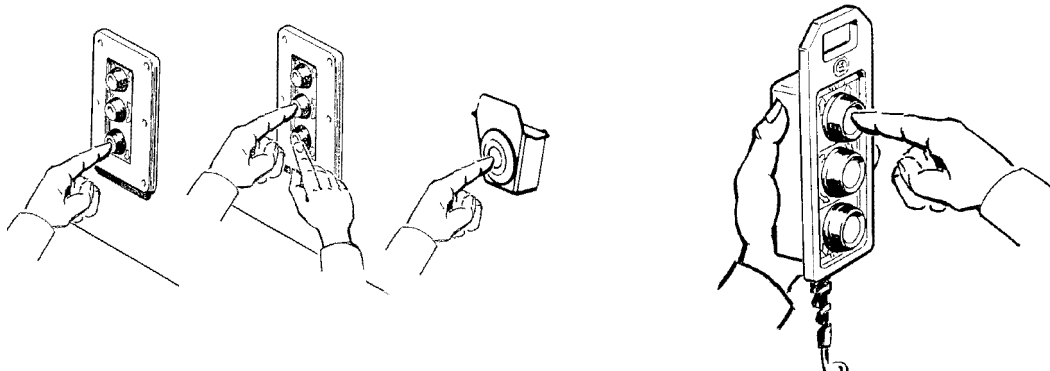


Z 150/ 200/ 250



**Z 150/ 200/ 250
ZHD 1500/ 2000**

Kontrollieren Sie die Funktionen sämtlicher Bedienelemente. Bei einer Störung muss der Fehler gesucht und behoben werden. Wenn nötig müssen fehlerhafte Teile ausgetauscht werden. Ist der Lift mit einer Fernsteuerung ausgestattet, muss auch diese geprüft werden.



Kontrollieren Sie dann den Anschlusskasten der Bedienelemente. Führen Sie dieselben Kontrollen wie für den Sicherungskasten durch und kontrollieren Sie die Kontaktflächen der Platine (Kästen). Beheben Sie eventuelle Fehler bzw. tauschen Sie Teile wenn nötig aus.

Kontrollieren Sie die Batteriespannung, wenn Lift und Fahrzeug inaktiv sind. Die Spannungsdifferenz zwischen Batterie und Hydraulikaggregat darf 6 % nicht übersteigen.

Führen Sie abschliessend eine Funktionskontrolle des Kabinenschalters durch. (wenn der Lift damit ausgestattet ist). Der Strom zum Lift muss unterbrochen sein, wenn der Kabinenschalter aktiviert ist.

